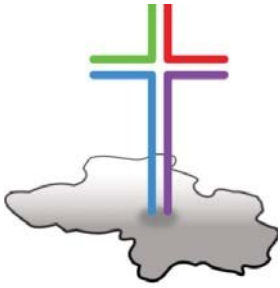


März - Mai 2024

EINBLICKE



Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinde Attendorf - Lennestadt

Attendorf · Finnentrop · Grevenbrück · Lennestadt-Kirchhundem



VERTRAUEN



INHALT

Inhalt und Impressum	2	Thema	
Andacht	3	Tatort Jerusalem	10 - 11
Kontakte und Büros in der Gemeinde	4	Gottesdienste	
Kirchen und Gemeindehäuser	5	Gottesdienste in der Osterzeit	14
Presbyterium	6 - 7	Attendorf/Petersburg	15
Missenye	8	Finnentrop/Fretter	16
Brockensammlung	8	Altenhudem/Würdinghausen	17
Küsterwechsel in Grevenbrück	9	Grevenbrück	18
Suppentag im „lebensfroh“	9	Gottesdienste in den Seniorenheimen	18
Jubelkonfirmationen	9	Gemeindeleben im Rückblick	20 - 21
Kirchen und Kino	12	Kinder- und Jugendseiten	22 - 24
Weltgebetstag	12	Geburtstage	28
Friedensgebet	12	Amtshandlungen	29
Konfirmation	13		
Kirche Kunterbunt	19		
Forum Studie	25		
Gruppen	26		
Angebote und Arbeitskreise	27		
Beratungsstellen	30		
Jubiläum Frau Astrid Braach-Sadel	31		
Verabschiedung Frau Anja Bötdecker	31		
„lebensfroh“ Kirche im Laden	32		

EINBLICKE

9. Ausgabe

IMPRESSUM

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Attendorf - Lennestadt

www.evangelisch-attendorn-lennestadt.de

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Attendorf - Lennestadt

ViSdP: Hans-Georg Krieger, Vorsitzender des Presbyteriums

KONTOVERBINDUNG FÜR SPENDEN: KD-Bank der Ev. Kreiskirchenkasse

IBAN: DE22 3506 0190 2001 1936 11

Bitte bei Spenden angeben „Mandant 41161“ (plus den Zweck, den Sie wünschen)

REDAKTION: Pfarrer Volker Bäumer (Leitung), Diakonin Kristina Ashoff, Sabine Dolligkeit, Pfarrer Dr. Jörg Etemeyer, Beate Frettlöh, Christina Georg-Sprung, Christiane Hanses, Beate Limper, Dr. Linda Neumann, Renate Seelig, Peter Seidenstücker

SATZ UND GESTALTUNG: Gerd Kitscha und Alexa Wirth

BILDNACHWEISE:

TITEL: pixabay

Für die auf den Seiten 2 bis 32 zur Gestaltung verwendeten Bildelemente verweisen wir auf Kristina Ashoff, Gerd Kitscha und www.pixabay.de

DRUCK: Druckerei Nübold, 57368 Lennestadt, Auflage 7000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20. April 2024



ANDACHT



Ihr Lieben,

wir befinden uns in der Passionszeit, eingeladen, den Leidensweg Jesu mit Fasten und mit Beten mitzugehen. Einen Tag vor seinem Tod spricht Jesus das innigste Gebet, das ich kenne. Es ist

der bittere Ruf an den Vater:

„Dein Wille geschehe“.

Er sagt es im Garten Gethsemane. Verzweifelt, niedergeworfen auf einem Felsen betet er:

„Abba, Vater, alles ist dir möglich. Nimm diesen Kelch von mir! Aber nicht, was ich will, sondern was du willst.“

Diese Szene bewegt mich. Ich war 2008 in der Todesangstbasilika im Garten Gethsemane, oberhalb der Jerusalemer Altstadt. Dort, wo sich der Felsen befindet, auf den Jesus sich geworfen hatte, um zu beten. Ich sah nur den Felsen.

Und siehe, Jesus war da. Er war da mit seiner Angst und seinen Tränen, mit seinem Rufen und seinen Tränen. Er war da, mit mir.

Dort, wo er seine Jünger Petrus, Jakobus und Johannes mitgenommen hat.

Wo ihn Furcht und Angst ergreift und er zu den Jüngern sagt: **„Meine Seele ist zu Tode betrübt. Bleibt hier und wacht!“**

Wo er zweimal fortgeht, um zu beten – und jedes Mal schlafen die Jünger ein.

Für mich das Ur-Bild einer Kirche, die schläft, anstatt ihrem Herrn nahe zu sein. Anstatt ihm beizustehen! Anstatt ihn zu stützen und zu unterstützen!

Doch wie ein Kind wendet sich Jesus an Gott! Wie ein Kind, das in seiner Hilflosigkeit nach dem Vater ruft. Wie ein Kind ruft er **Abba**. Er ruft ihn mit dem Namen, der seine ganze Sehnsucht nach Gott umschreibt, nach dem Vater, der kommt und ihn rettet. – Wie ein Kind habe auch ich mich gefühlt, als ich dort war. Es war, als hätte sich Jesu Gebet in einem einzigen Wort verdichtet: **Abba**

Jesus konnte so beten, weil Gott einen Plan hatte. Für ihn und mit ihm. Jesus wusste das. Und obwohl Gott ihm nicht antwortete und ihn allein ließ, dort im Garten Gethsemane, hoffte Jesus auf ihn.

Er ergab sich dem Willen Gottes in der festen Zuversicht, dass Gott ihm hilft; dass er ihn nicht verlässt in seiner Not. Er wusste, dass er sterben musste, um auferstehen zu können. Um der Welt zu zeigen, dass der Tod nicht das letzte Wort hat. Um ihn zu besiegen. So war es gerade jenes verzweifelte Gebet, das Jesus wieder aufrichtete, so dass er gestärkt zu seinen Jüngern gehen konnte, sie weckte und sprach: **„Steht auf, wir wollen gehen!“**

Lassen wir uns von Jesus wecken! „Weck die tote Christenheit/ aus dem Schlaf der Sicherheit, / dass sie deine Stimme hört,/ sich zu deinem Wort bekehrt. / Erbarm dich, Herr.“ (EG 262, 2) Lasst uns aufstehen und mit Jesus gehen! Wer mit Jesus geht, wird am Ende mit ihm auferstehen.

Darum: **„Steht auf, wir wollen gehen!“**

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Volker Bäumer, Diakoniefarrer



KONTAKTE UND BÜROS



Pfarrer Dr. Jörg Ettemeyer
Vorsitz Bezirksausschuss
Lennestadt-Kirchhundem
 Auf der Ennest 37
 57368 Lennestadt- Altenhundem
 ☎ 02721-6039741
 ✉ joerg.ettemeyer@ekvw.de



Jugendreferentin
Diakonin Kristina Ashoff
 ☎ 0170-8103955
 ✉ kristina.ashoff@ekvw.de



Pfarrer Andreas Schliebener
 Kirchplatz 5
 57439 Attendorn
 ☎ 02722-2797
 ✉ andreas.schliebener@ekvw.de



Jugendreferent
Diakon Sven Vorderbrück
 ☎ 0151-15239296
 ✉ sven.vorderbrueck@ekvw.de



Pfarrer Volker Bäumer
 Diakoniepfarrer
 ☎ 02732-7081810
 ✉ volker.baeumer@ekvw.de



Vorsitz Presbyterium
(bis Ende März 2024)
Hans-Georg Krieger
 ☎ 0151-14851940
 ✉ h_krieger@hotmail.de



Vorsitz Bezirksausschuss Attendorn
Lars Kirchhoff
 ☎ 02722-53746
 ✉ m.l.kirchhoff@t-online.de



Vorsitz Bezirksausschuss Grevenbrück
(bis Ende März 2024)
Artur Seidenstücker
 ☎ 02721-2804
 ✉ artur.seidenstuecker@web.de

BEZIRKSÜROS

Attendorn

Christina Georg-Sprung
 Westwall 55 - Seiteneingang
 57439 Attendorn
 ☎ 02722-2579
 Fax: 02722-959329
 ✉ lp-kg-attendorn@ekvw.de
 Öffnungszeiten: dienstags 09.00 - 12.00 Uhr
 mittwochs 11.00 - 14.00 Uhr
 donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr



Beate Frettlöh

Finnentrop

Beate Frettlöh und
Miriam Kammerer

Lennestr. 7
 (Eingang "Am Hömberg")
 57413 Finnentrop
 ☎ 02721-7296
 Fax: 02721-710726
 ✉ lp-kg-finnentrop@ekvw.de
 Öffnungszeiten:
 dienstags 09.00 - 11.00 Uhr



Miriam Kammerer

Grevenbrück

Beate Limper
 Siegener Str. 13
 57368 Lennestadt-Grevenbrück
 ☎ 02721-2166
 ✉ lp-kg-grevenbrueck@ekvw.de
 Öffnungszeiten: dienstags 15.00 - 17.00 Uhr
 und donnerstags 09.00 - 11.30 Uhr



Lennestadt-Kirchhundem

Christiane Hanses
 Auf der Ennest 37
 57368 Lennestadt-Altenhundem
 ☎ 02723-60011
 ✉ lp-kg-leki@ekvw.de
 Öffnungszeiten:
 montags bis donnerstags 09.00 - 14.00 Uhr



Martin-Luther-Kindergarten
Lukas Sprung (stellvertretende Leitung)
 Magdeburger Str. 38
 57439 Attendorn
 ☎ 02721-2804
 ✉ martin-luther-kita@t-online.de

KIRCHEN UND GEMEINDEHÄUSER

ZENTRALBÜRO

Siegener Str. 13
57368 Lennestadt
☎ 02721-7140440
✉ lp-kg-attendorn-lennestadt@ekvw.de

Bankverbindung für Spenden:
KD Bank der Ev. Kreiskirchenkasse
IBAN: DE22 3506 0190 2001 1936 11
Spenden: Mandant 41161
(plus den Zweck, den Sie wünschen)

JUGENDBÜROS

Grevenbrück
Siegener Str. 13
57368 Lennestadt-
Grevenbrück
☎ 02721-7140442

Altenhudem
Auf der Ennest 1
57368 Lennestadt-
Altenhudem
☎ 02723-7162985

Attendorn
Westwall 55
57439 Attendorn
☎ 02722-2625



Erlöserkirche Attendorn
Klosterplatz 6
57439 Attendorn
Gemeindezentrum
Attendorn
Westwall 55

Küsterin: Andrea Grossmann
☎ 0151-15908861



Friedenskirche und
Gemeindehaus
Attendorn-Petersburg
Alte Handelsstr. 21
57439 Attendorn



Ev. Kirche Altenhudem
Lindensiepen
57368 Lennestadt
Gemeindezentrum
En-Nest in Altenhudem
Auf der Ennest 1
Küsterin: Larissa Grinko
☎ 02723-677357



Emmaus-Kirche und
Gemeindezentrum
Würdinghausen
Alter Königsberg 8
57399 Kirchhudem-
Würdinghausen
Küsterin: Gerti Simon
☎ 02723-67405

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Die Mitarbeiterinnen in den Bezirksbüros vor Ort geben Auskunft.

Weitere Informationen:
www.friedhofsverband-sauerland.de



Christuskirche Finnentrop
Am Hömberg 3
57413 Finnentrop
Gemeindezentrum
Finnentrop
Lennestr. 7
Küsterin: Ingrid Stumpf
☎ Gemeindebüro 02721-7296



Gnadenkapelle
Finnentrop-Fretter
Spreeweg 7
57413 Finnentrop-Fretter



Ev. Kirche Grevenbrück
und Gemeindezentrum
Siegener Str. 13
57368 Lennestadt
Küsterin: Katrin Peters
☎ 0151-54841673



KIRCHENWAHL

Eine Presbyteriums-Wahl (vorgesehener Termin war der 18. Februar 2024) hat es in unserer Gemeinde nicht gegeben, da es nicht mehr Bewerberinnen und Bewerber als Sitze für das Amt gab. Für den Bezirk Grevenbrück standen keine Kandidaten zur Verfügung. Von den möglichen 18 Sitzen werden nur 13 besetzt, da es nicht mehr Bewerberinnen und Bewerber gab.

Das Presbyterium wird komplettiert durch die beiden Pfarrstelleninhaber Dr. Jörg Ettetmeyer und Andreas Schliebener. Pfarrer Volker Bäumer gehört dem Presbyterium mit beratender Stimme an. Nachbesetzungen für die Presbyterstellen werden aber möglich sein.

Mit der Einführung der neu gewählten Presbyterinnen und Presbyter endet die Amtszeit für neun ausscheidende Presbyterinnen und Presbyter, die mit der Einführung der neuen Presbyterinnen und Presbyter im **Gottesdienst am 24. März** verabschiedet werden. Es sind: Dr. Linda Neumann und Martin Sporer aus dem Bezirk Attendorn, Julia Löwen aus dem Bezirk Finnentrop, Claudia Bambach, Martin Jung, Stefanie Junski-Junge und Artur Seidenstücker aus dem Bezirk Grevenbrück und Hans-Georg Krieger und Ulla Seidenstücker aus dem Bezirk Lennestadt-Kirchhundem.

In der ersten Sitzung des Presbyteriums nach der Einführung der neuen Presbyterinnen und Presbyter und Erinnerung an das Gelöbnis der wiedergewählten Presbyterinnen und Presbyter werden alle Ämter, wie Vorsitz, Finanzkirchmeister, Baukirchmeister und verschiedene Ausschüsse neu gewählt.

Der gemeinsame Gottesdienst für alle Bezirke findet am 24. März um 10.00 Uhr in Grevenbrück statt.

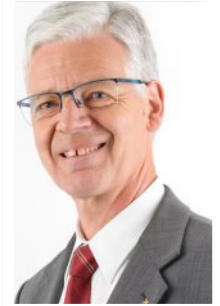
PFARRER



Volker Bäumer



Dr. Jörg Ettetmeyer



Andreas Schliebener

BEZIRK FINNENTROP

„neu
gewählt“



Manja Graewe



Uwe Rink



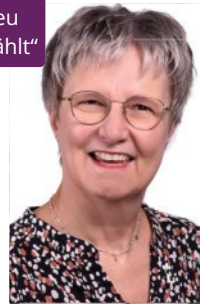
Klaus-Peter Stein

BEZIRK ATTENDORN



Wolfgang Dröpper

„neu
gewählt“



Michaela Göbel



Lars Kirchhoff

„neu
gewählt“



Michael Ben
Schneider



Michael Schebitz

„neu
gewählt“



Thomas Reinwarth

„neu
gewählt“



Juliane Schnittka

BEZIRK LENNESTADT - KIRCHHUNDEM



Ute Schütte



Thomas Wittenstein



Claudia Wollny



MISSENYE

Neues aus unserer Partnergemeinde in Tansania

40 Jahre Partnerschaft!



Normalerweise fand bisher alle zwei Jahre der Besuch einer Partnerschafts-Delegation, jeweils im Wechsel aus Tansania und Deutschland, statt. Durch die Corona-Pandemie war im Jahr 2020 der geplante Besuch aus Missenyne nicht möglich. In diesem Jahr werden wir endlich wieder Gäste haben. Neben Superintendent Arnold Mudogo zählen Frau Tabita Tuvana (57, Leiterin der Abteilung für Landwirtschaft, Viehzucht und Fischerei im Distrikt Missenyi, Mitarbeiterin in der Frauenarbeit der Gemeinde Kashozi), Frau Georgina Kilekezi (48, Leiterin der Krankenstation in Bugango) und Herr Edison Kyamanywa, (27, Lehrer, Verantwortlicher für Jugendarbeit im Kirchenkreis) zu der vierköpfigen Besuchergruppe.



Im September 2024 wollen wir gemeinsam das 40jährige Jubiläum unserer Partnerschaft feiern. In den nächsten Monaten gilt es, das Programm des Besuchs zu planen, auch aus Missenyne werden dazu Vorschläge kommen. Wir freuen uns auf Begegnung und Austausch mit den Geschwistern aus unserem Partnerkirchenkreis.

BROCKENSAMMLUNG

Fair handeln mit Alttextilien –
Brockensammlung Bethel
21. – 25. Mai 2024

Recycling ist nicht nur gut für die Umwelt, es schafft Arbeitsplätze und ist auch aus sozialer Sicht empfehlenswert. Kaum zu glauben, dass es diese Idee bereits im Jahr 1890 gab - bei der Gründung der Brockensammlung Bethel. Was vor mehr als 130 Jahren begann, ist heute dank der Hilfe von rund 4.500 Kirchengemeinden in Deutschland aktueller denn je.

Für Menschen da sein: das ist der Auftrag Bethels seit der Gründung 1867.

So ist Bethel bis heute: diakonisch geprägt, sozial engagiert.

Unsere Kirchengemeinde sammelt Altkleider, Bett- und Tischwäsche und Schuhe. Benutzen Sie bitte für die Kleiderspende nach Möglichkeit gebrauchte Plastiktüten aus dem eigenen Haushalt oder nutzen Sie die ausliegenden Plastikbeutel der Brockensammlung. Beachten Sie bitte bei der Qualität Ihrer Spende, dass nur mit guter und tragbarer Kleidung und Schuhen die Arbeit Bethels unterstützt werden kann.

Informationen finden Sie auf:

<https://www.brockensammlung-bethel.de/nachhaltigkeit/>



Abgabe vom 21. bis 25. Mai 2024:

**Finntrop, Lennestr. 7, Ev. Gemeindehaus:
10-12 Uhr und 16-18 Uhr**

Lennestadt-Altenhudem,

Auf der Ennest 37, Busgarage, **8-20 Uhr**

Kirchhudem-Würdinghausen,

Alter Königsberg 10, kleine Garage, **8-20 Uhr**

Lennestadt-Grevenbrück,

Siegener Str. 13, Kellerräume Trödelkiste,

15-18 Uhr Abgabe jeden Dienstagnachmittag
vom **20. April bis 22. Mai 2024**

KÜSTERWECHSEL

in Grevenbrück

Seit dem 1. Januar 2024 gibt es eine neue Küsterin im Bezirk Grevenbrück.



Frau Katrin Peters aus Finnentrop hat diesen wichtigen Dienst übernommen. Sie wird die Gottesdienste vorbereiten und sich um die Kirchengebäude kümmern. Wir freuen uns, eine engagierte Mitarbeiterin in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Herrn Michael Kreidewolf haben wir im Dezember verabschiedet und danken ihm für viele Jahre Küsterdienst in und um die Kirche und den weiteren Räumen in Grevenbrück.



Suppentag im Lebensfroh

Die Freiwilligenzentrale des Diakonischen Werkes mit dem Projekt AGIL lädt jeden 2. Dienstag im Monat zum Suppentag „Heiß und Herzhaft“ in das Begegnungszentrum Lebensfroh ein. Für einen kleinen Kostenbeitrag von 2,- Euro kann man dort ab 12.30Uhr eine gute Suppe löffeln, klönen und sich wohlfühlen. Jeder ist willkommen und sollte sich zuvor bei Heike Schaefer oder Anne Jahn unter der **Telefonnummer 0151 28089651 oder per E-Mail an freiwilligenzentrale@diakonieluedenscheid-plettenberg.de anmelden.**



JUBELKONFIRMATION

Zur Jubelkonfirmation sind die Jahrgänge **1973 und 1974** zur Goldenen Konfirmation, **1963 und 1964** zur Diamantenen Konfirmation, aber auch die Jahrgänge **1953 und 1954** zur Eisernen Konfirmation und **1948 und 1949** zur Gnadenkonfirmation herzlich eingeladen.



Die festlichen Gottesdienste finden statt:

am **2. Juni um 11 Uhr** in die Christuskirche Finnentrop mit Pfarrer Schliebener,

am **2. Juni um 11 Uhr** in die Ev. Kirche Altenhudem mit Pfarrer Dr. Ettemeyer und

am **9. Mai um 11 Uhr** in die Erlöserkirche Attendorn mit Pfarrer Schliebener.

Im Anschluss daran gibt es Gelegenheit zum Austausch und zum gemütlichen Beisammensein, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Herzlich willkommen!

Sofern Ihre Anschrift in der Kirchengemeinde bekannt ist, werden Sie zum Jubiläum schriftlich eingeladen. Kennen Sie Anschriften von Personen, die nicht mehr in der Kirchengemeinde wohnen, aber gerne am Jubiläum teilnehmen möchten? Sind Sie woanders konfirmiert und möchten sich hier zum Jubiläum anmelden. Herzlich gerne! Bitte nehmen Sie dazu mit den Mitarbeiterinnen in den Bezirksbüros (siehe Seite 4) Kontakt auf.

„TATORT JERUSALEM“

Wir schreiben das Jahr 30 (naja, so ungefähr - die genaue Jahreszahl ist nicht bekannt). Jerusalem steht Kopf. Das Passahfest steht vor der Tür. Menschen aus aller Welt strömen in die Stadt. Auch Jesus ist auf dem Weg hierher, ein Mann, der polarisiert: Die einen hoffen auf ihn als den versprochenen Retter, die anderen hassen ihn und überlegen schon, wie sie ihn sich vom Hals schaffen können. Und die Ereignisse nehmen ihren Lauf...



Palmsonntag: Jesus zieht in Jerusalem ein (Matthäus 21, 1-11)



Jesus vertreibt die Händler aus dem Tempel (Matthäus 21, 12-13)



Gründonnerstag: Jesus feiert mit seinen Freunden das Passahfest (Matthäus 26, 17-29)



Jesus betet im Garten (Matthäus 26, 36-46)

Karfreitag:
Die Verurteilung
(Markus 15, 1-15)



Verraten und verhaftet
(Matthäus 26, 47-51)

Die Kreuzigung
(Lukas 23, 33-46)



Auf dem Weg zur Hinrichtungs-
stätte (Johannes 19,17)

Jesus wird begraben
(Markus 15, 42-46)



Ostersonntag: Jesus ist
auferstanden (Markus 16, 1-6)





KIRCHEN UND DER FILM TIPP KINO

Jeweils um 19.30 Uhr im JAC Kino Attendorn
und um 20 Uhr im Lichtspielhaus Lennestadt-
Altenhundem

Montag 04. März in Altenhundem
Montag 11. März in Attendorn

NICHT GANZ KOSCHER – eine göttliche
Familie

Deutschland 2022, Regie Stefan Sarazin/Peter
Keller

In diesem Roadmovie stranden ein orthodoxer
Jude auf der Flucht vor seiner
Zwangsverheiratung und ein arabischer Beduine
in der Wüste Sinai. Schnell ist ihnen klar, dass es
nur gemeinsam weitergeht. Eine Ode an die
Menschlichkeit mit feinem Witz, die beiläufig
politisch-religiöse Konflikte auf einer
metaphorisch-märchenhaften Ebene verhandelt

Montag 8. April in Altenhundem
Montag 15. April in Attendorn

ROTER HIMMEL

Deutschland 2023; Regie Christian Petzold
Sehenswert ab 16

Vier junge Menschen verbringen den
Sommerurlaub in einem Ferienhaus an der
Ostsee. In ihrer Sehnsucht nach Freiheit und
beruflicher Selbstverwirklichung nehmen sie
nicht wahr, wie eine nahende Katastrophe die
sommerliche Idylle zerstören könnte. Auf der
Berlinale 2023 mit dem Großen Preis der Jury
ausgezeichnet, gelingt Christian Petzold das
zeitgemäße Porträt einer um die eigenen
Befindlichkeiten kreisenden Generation.

WELTGEBETSTAG



Ein „**Band des Frieden** als Hoffnungszeichen

In den biblischen Texten des diesjährigen
Gottesdienstes zum Weltgebetstag spielt die
Sehnsucht nach Frieden eine zentrale Rolle.
In Psalm 85 heißt es „**Gerechtigkeit und
Frieden küssen sich**“. Und im Brief an die
Gemeinde in Ephesus lesen wir: „**Der Frieden
ist das Band, das euch alle zusammenhält**“.
Wie in jedem Jahr spiegelt die
Gottesdienstordnung des Weltgebetstags den
Alltag, die Leiden und Hoffnungen der
Christinnen wider, die sie entwickelt haben,
um sie mit anderen zu teilen. Dieses Jahr
kommt er aus Palästina, der Wiege des
Christentums.

Wir laden herzlich ein zu Gottesdiensten am
1. März 2024

**Orte und Uhrzeit entnehmen sie bitte der
örtlichen Presse.**



FRIEDENSGETET

Auch um die Kriege im Heiligen Land, der
Ukraine und vielen anderen Gegenden der
Welt nicht zu vergessen, findet jeden
Samstagsvormittag, 11.30 Uhr am Brunnen
„**Geben und Nehmen**“ neben dem Rathaus
auf dem Klosterplatz in Attendorn ein
Friedensgebet statt.

Kommen Sie gerne vorbei!

KONFIRMATION

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des diesjährigen Jahrgangs stellen sich der Gemeinde in von den Jugendlichen besonders gestalteten Gottesdiensten an Sonntagen im März vor und werden, vorbehaltlich der bestandenen Prüfung, in festlich gestalteten Abendmahlsgottesdiensten am Sonntag Jubilate oder Kantate konfirmiert.

Bezirk Attendorf

Der Vorstellungsgottesdienst findet am **17. März um 9.30 Uhr** und der Konfirmationsgottesdienst am **21. April um 9.30 Uhr** statt.

Beides in der Erlöserkirche mit Pfarrer Andreas Schliebener

Dennis Braun, Piet Ole Büdenbender, Dayana Bunselius, Milena Fischer, Violetta Gatke, Paul Leonard Gehrman, Leonard Gutsev, Luca Hähnel, Aaron Holletzek, Emely Letz, Jana Nesterov, Clara Sophie Oevermann, Max Piekarski (fehlt auf Foto), Adalbert Schneider, Sophie Schneider, Mira Wacker, Lenny Winterholler, Etienne Würden

Dieses Foto ist aus datenschutzrechtlichen Gründen auf der Internetseite nicht zu sehen

Dieses Foto ist aus datenschutzrechtlichen Gründen auf der Internetseite nicht zu sehen

Bezirk Grevenbrück

Der Vorstellungsgottesdienst findet am **10. März um 9.30 Uhr** und der Konfirmationsgottesdienst am **21. April um 9.30 Uhr** statt. Beides in der E. Kirche Grevenbrück mit Diakon Sven Vorderbrück

Jonas Wolfgang Becker, Julian Hansjosten, Luis Jonszies, Jan Lysuchin, Luisa Poddighe, Leo Rath, Renè Rummler, Carolina Schweizer, Maurice Sommerfeld, Fabian Sommerfeld.

Bezirk Finnentrop

Der Vorstellungsgottesdienst findet am **17. März um 11 Uhr** und der Konfirmationsgottesdienst am **28. April um 10 Uhr** statt. Beides in der Christuskirche mit Diakon Sven Vorderbrück

Aleksej Arhipov, Maya Cheyenne Dienefeld, Emma und Judith Freund, Artur Fromm, Tessa Kainar, Tiana-Malu Link, Mark Reiter, Evelina Schmidt, Luisa Schütte, Sofia Shur, Victoria Streif, Sarah-Marie van Lengen, Ayleen Wirth

Dieses Foto ist aus datenschutzrechtlichen Gründen auf der Internetseite nicht zu sehen

Dieses Foto ist aus datenschutzrechtlichen Gründen auf der Internetseite nicht zu sehen

Bezirk Lennestadt-Kirchhundem

Der Vorstellungsgottesdienst der „Konfettis“ findet am **10. März um 11 Uhr** und der Konfirmationsgottesdienst am **28. April um 10 Uhr** statt. Beides in der EV. Kirche Althundem mit Diakonin Kristina Asshoff

Nico Grotmann, Lasse Hartmann, Freda Hauschild, Leonie Johnen, Marlon Krämer, Felix Lange, Malte Schauerte, Marlene Schlechtriem (nicht auf dem Foto), Marlon Schmies und Josie Schulte.

Gottesdienste von Gründonnerstag bis Ostermontag

Gottesdienste		Erlöserkirche Attendorf 	Friedenskirche Petersburg 
28.03.	Gründonnerstag	19.00 Uhr Prädikant Dröpfer 	
29.03.	Karfreitag	9.30 Uhr Pfr. Schliebener 	
30.03.	Karsamstag		
31.03.	Ostersonntag	8.00 Uhr Pfr. Schliebener Friedhof 9.30 Uhr Pfr. Schliebener	
01.04.	Ostermontag	<i>siehe Petersburg</i>	10.00 Uhr Pfr. Schliebener

Gottesdienste		Christuskirche Finnentrop 	Gnadenkapelle Fretter 
28.03.	Gründonnerstag		
29.03.	Karfreitag	11.00 Uhr Pfr. Schliebener 	
30.03.	Karsamstag		
31.03.	Ostersonntag	11.00 Uhr Pfr. Schliebener	
01.04.	Ostermontag	<i>siehe Petersburg</i>	<i>siehe Petersburg</i>

Gottesdienste		Ev. Kirche Altenhundem 	Emmauskirche Würdinghausen 
28.03.	Gründonnerstag		19.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer mit Agapefeier
29.03.	Karfreitag	11.00 Uhr Pfr. Bäumer 	
30.03.	Karsamstag		18.00 Uhr Prädikant Dröpfer
31.03.	Ostersonntag	7.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer mit Gemeindechor 11.00 Uhr Diakonin Ashoff u. Team Gottesdienst für Kleine & Große	
01.04.	Ostermontag	<i>siehe Petersburg</i>	<i>siehe Petersburg</i>

Gottesdienste		Ev. Kirche Grevenbrück 
28.03.	Gründonnerstag	
29.03.	Karfreitag	9.30 Uhr Pfr. i.R. Keßler 
30.03.	Karsamstag	21.00 Uhr Diakon Vorderbrück Osternacht
31.03.	Ostersonntag	9.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer 
01.04.	Ostermontag	<i>siehe Petersburg</i>




















Gottesdienste		Erlöserkirche Attendorf 	Friedenskirche Petersburg 
02.03.	Okuli		
03.03.	Okuli	9.30 Uhr Pfr. Bäumer, Dr. Freund 	
09.03.	Laetare		18.00 Uhr Pfr. Schliebener
10.03.	Laetare	9.30 Uhr Pfr. Schliebener 	
16.03.	Judika		
17.03.	Judika	9.30 Uhr Pfr. Schliebener Vorstellung Konfirmanden	
23.03.	Palmarum		18.00 Uhr Prädikant Dröpper mit Chor 
24.03.	Palmarum	<i>siehe Grevenbrück</i>	<i>siehe Grevenbrück</i>
Alle Gottesdienste von Gründonnerstag bis Ostermontag finden Sie auf der Seite 14			
06.04.	Quasimodogeniti		
07.04.	Quasimodogeniti	9.30 Uhr Pfr. Schliebener 	
13.04.	Miserikordias Dom.		18.00 Uhr Pfr. Bäumer
14.04.	Miserikordias Dom.	9.30 Uhr Pfr. Bäumer 	
20.04.	Jubilate		
21.04.	Jubilate	9.30 Uhr Pfr. Schliebener Konfirmation 	
27.04.	Kantate		18.00 Uhr Pfr. Schliebener  
28.04.	Kantate	9.30 Uhr Pfr. Schliebener 	
04.05.	Rogate		
05.05.	Rogate	9.30 Uhr Pfr. Bäumer, Dr. Freund 	
09.05.	Christi Himmelfahrt	9.30 Uhr Pfr. Schliebener Jubelkonfirmation 	
11.05.	Exaudi		18.00 Uhr Pfr. Schliebener
12.05.	Exaudi	9.30 Uhr Pfr. Schliebener	
18.05.	Pfingsten		
19.05.	Pfingsten	9.30 Uhr Pfr. Schliebener mit Chor 	
20.05.	Pfingstmontag	<i>siehe Altenhudem</i>	<i>siehe Altenhudem</i>
25.05.	Trinitatis		18.00 Uhr Pfr. Schliebener  
26.05.	Trinitatis	9.30 Uhr Pfr. Schliebener 	
01.06.	1.So.n.T.		
02.06.	1.So.n.T.	9.30 Uhr Pfr. Bäumer 	

Gottesdienste		Christuskirche Finnentrop		Gnadenkapelle Fretter	
02.03.	Okuli			18.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
03.03.	Okuli	11.00 Uhr Pfr. Bäumer, Dr. Freund			
09.03.	Laetare				
10.03.	Laetare	11.00 Uhr Pfr. Schliebener			
16.03.	Judika				
17.03.	Judika	11.00 Uhr Diakon Vorderbrück Vorstellung Konfirmanden			
23.03.	Palmarum				
24.03.	Palmarum	<i>siehe Grevenbrück</i>		<i>siehe Grevenbrück</i>	
Alle Gottesdienste von Gründonnerstag bis Ostermontag finden Sie auf der Seite 14					
06.04.	Quasimodogeniti				
07.04.	Quasimodogeniti	11.00 Uhr Pfr. Schliebener			
13.04.	Miserikordias Dom.				
14.04.	Miserikordias Dom.	11.00 Uhr Pfr. Bäumer			
20.04.	Jubilate				
21.04.	Jubilate	11.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer			
27.04.	Kantate				
28.04.	Kantate	10.00 Uhr Diakon Vorderbrück Konfirmation			
04.05.	Rogate			18.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
05.05.	Rogate	11.00 Uhr Pfr. Dr. Grote			
09.05.	Christi Himmelfahrt				
11.05.	Exaudi				
12.05.	Exaudi	11.00 Uhr Pfr. Schliebener			
18.05.	Pfingsten				
19.05.	Pfingsten	11.00 Uhr Pfr. Schliebener			
20.05.	Pfingstmontag	<i>siehe Altenhudem</i>		<i>siehe Altenhudem</i>	
25.05.	Trinitatis				
26.05.	Trinitatis	11.00 Uhr Pfr. Schliebener			
01.06.	1.So.n.T.				
02.06.	1.So.n.T.	11.00 Uhr Pfr. Schliebener Jubelkonfirmation			

Angebote an den Grundschule

Altenhudem: „Zeit für dich“, dienstags 9.30 Uhr (Kristina Ashoff)
Finnentrop: freitags 15.00 Uhr (Sven Vorderbrück)
Meggen: 14-tägig mittwochs 12.30 Uhr (Kristina Ashoff)

Gottesdienste		Ev. Kirche Altenhundem 	Emmauskirche Würdinghausen 
02.03.	Okuli		
03.03.	Okuli	11.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer  	
09.03.	Laetare		18.00 Uhr Pfr. i.R. Keßler
10.03.	Laetare	11.00 Uhr Diakonin Ashoff und Team  Vorstellung KonfirmandInnen	
16.03.	Judika		
17.03.	Judika	11.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer 	
23.03.	Palmarum		18.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer
24.03.	Palmarum	<i>siehe Grevenbrück</i>	<i>siehe Grevenbrück</i>
Alle Gottesdienste von Gründonnerstag bis Ostermontag finden Sie auf der Seite 14			
06.04.	Quasimodogeniti		
07.04.	Quasimodogeniti	11.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer  	
13.04.	Miserikordias Dom.		18.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer
14.04.	Miserikordias Dom.	11.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer 	
20.04.	Jubilate		
21.04.	Jubilate	11.00 Uhr Pfr. i.R. Behrensmeyer 	
27.04.	Kantate		18.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer 
28.04.	Kantate	10.00 Uhr Diakonin Ashoff und Team  Konfirmation	
04.05.	Rogate		
05.05.	Rogate	11.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer 	
09.05.	Christi Himmelfahrt		12.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer ökumenisch auf dem Kohlhagen
11.05.	Exaudi		
12.05.	Exaudi	11.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer 	
18.05.	Pfingsten		
19.05.	Pfingsten	11.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer 	
20.05.	Pfingstmontag	11.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
25.05.	Trinitatis		18.00 Uhr Pfr. Bäumer
26.05.	Trinitatis	11.00 Uhr Pfr. Bäumer 	
01.06.	1.So.n.T.		
02.06.	1.So.n.T.	11.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer  Jubelkonfirmation	

Gottesdienste		Ev. Kirche Grevenbrück	
02.03.	Okuli		
03.03.	Okuli	9.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
09.03.	Laetare		
10.03.	Laetare	9.30 Uhr Diakon Vorderbrück Vorstellung Konfirmanden	
16.03.	Judika	18.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
17.03.	Judika		
23.03.	Palmarum		
24.03.	Palmarum	10.00 Uhr Pfr. Schliebener, Pfr. Bäume u. Pfr. Dr. Ettemeyer Verabschiedung und Einführung Presbyter/innen	
Alle Gottesdienste von Gründonnerstag bis Ostermontag finden Sie auf der Seite 14			
06.04.	Quasimodogeniti		
07.04.	Quasimodogeniti	9.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
13.04.	Misericordias Dom.		
14.04.	Misericordias Dom.	9.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
20.04.	Jubilate	18.00 Uhr Pfr. i.R. Behrensmeyer	
21.04.	Jubilate	9.30 Uhr Diakon Vorderbrück Konfirmation	
27.04.	Kantate		
28.04.	Kantate	9.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
04.05.	Rogate		
05.05.	Rogate	9.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
09.05.	Christi Himmelfahrt		
11.05.	Exaudi		
12.05.	Exaudi	9.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
18.05.	Pfingsten		
19.05.	Pfingsten	9.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
20.05.	Pfingstmontag	<i>siehe Altenhudem</i>	
25.05.	Trinitatis		
26.05.	Trinitatis	9.30 Uhr Pfr. i.R. Keßler	
01.06.	1.So.n.T.		
02.06.	1.So.n.T.	9.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Seniorenhaus St. Liborius Attendorf

um 10.30 Uhr
6.3., 20.3., 3.4., 17.4. und 15.5.

Haus Mutter Anna Attendorf

4. Mittwoch im Monat
um 10.30 Uhr
27.3., 24.4. und 22.5.

Franziskaner-Hof Attendorf

2. Mittwoch im Monat
um 10.30 Uhr
13.3., 10.4. und 8.5.

Richard-Winkel-Zentrum Maumke

3. Montag im Monat
um 16.00 Uhr
18.3., 15.4. und 20.5.

Josefinum Altenhudem

2. Donnerstag im Monat
um 10.00 Uhr
14.3. und 11.4.

Bremm'sche Stiftung Silberg

3. Donnerstag im Monat
um 10.30 Uhr
21.3., 18.4. und 16.5.

WohnGut Saalhausen

1. Freitag im Monat
um 10.00 Uhr
1.3., 5.4. und 3.5.


Haus Habbecker Heide Finnentrop

2. Mittwoch im Monat
um 11.00 Uhr
13.3., 10.4. und 8.5.

St. Franziskus Haus Elspe

Nach Vereinbarung

 Abendmahl  Kirchencafé

 Kindergottesdienst

Die Kollektenzwecke aller Kirchengemeinden können Sie unter www.evangelisch-attendorf-lennestadt.de einsehen.

KIRCHE KUNTERBUNT mit



11.00 Uhr. Die „Kirche Kunterbunt“ startet im Gemeindehaus in Altenhudem. Herzlich werden die kleinen und großen Gäste begrüßt.



Bereits im Foyer lädt die erste Station zum Mitmachen ein: Rund um den Tisch stecken Menschen unterschiedlichen Alters kleine Blumengestecke in Gläsern und Tassen. Kaffeeduft erfüllt den Saal. Manche nutzen die Gelegenheit, sich an einen der liebevoll geschmückten Tische zu setzen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Andere nehmen an dem Gesprächskreis zum heutigen Bibeltext teil. Die ganze „Kirche Kunterbunt“ dreht sich diesmal um die Jahreslosung „**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe**“ (1. Korinther 16,14). Kinder gestalten Karten für ihre Eltern, Jugendliche für die erste große Liebe. Die Nähmaschine rattert und reiht Herzen aneinander. Im Oberen Raum zücken Jugendliche die Handys und treten im Online-Quiz gegeneinander an. Die Stimmung ist -wie immer- familiär-gemütlich-herzlich. Das Miteinander der verschiedenen Generationen ist das, was die Gäste laut ihren Rückmeldungen nach den einzelnen Veranstaltungen dieser Reihe vor allem schätzen. Das Willkommensein, so, wie man ist. Und mit Kirche und Glauben ganz niedrigschwellig in Kontakt kommen zu können.



frech und wild
und wundervoll
Kirche
Kunterbunt

12.00 Uhr, Instrumentalmusik erklingt aus dem Saal. Die Feierzeit beginnt – zunächst mit einem kurzen Gottesdienst. Auf kleinen Herzen sammeln die Gäste, wen oder was sie alles lieben. Und lassen sich mitnehmen in die Gedanken rund um die Liebe, um einen blauen Schmetterling, Synchronschnarchen und Gott – und die Frage, wie ausgerechnet der ehemalige Christenverfolger Paulus so etwas wie „**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe**“ verlangen kann... Und dann gibt's Essen – Liebe geht schließlich auch durch den Magen! Nach der warmen Suppe locken noch frischgebackene Waffeln und Milchreis.



An den Tischen wird genossen, gelacht und geplaudert. Während die ersten Aufräumarbeiten beginnen, sitzen einige immer noch zusammen, so gemütlich ist es.

Das Team freut sich sehr, dass diese Gottesdienst-Reihe so gut angenommen wird. Die nächste „Kirche Kunterbunt“ findet am Sonntag, den **23. Juni, von 11.00 – 13.30 Uhr** im Ev. Gemeindehaus in Grevenbrück, Siegener Straße 13, statt. Und wenn du und Sie auch einmal eure und Ihre Wünsche für dieses etwas andere Gottesdienstformat einbringen wollen – meldet euch gerne bei Diakonin Kristina Ashoff und Diakon Sven Vorderbrück. Das Gemeindeprojekt „Kirche Kunterbunt“ lebt nicht nur von den Gästen, sondern auch von Menschen, die sie mit Ideen füllen. Und auf die sind wir sehr gespannt!



Unser Gemeindeleben



Bei Wind und Wetter gut besucht – stimmungsvolle Andachten im Advent am Wichernkranz in Attendorf als ein Statement gegen Kinderarmut.



Den Gottesdienst zum ersten Advent in der Erlöserkirche Attendorf gestalteten die Mainzer Dombläser und der Bläserkreis Kredenbach musikalisch und festlich mit Pfarrer Volker Bäumer und Pfarrer a.D. Michael Weber feierten den Gottesdienst mit der Gemeinde in der voll besetzten Kirche.



Ein Frauenchor aus der Ukraine bereicherte den Gottesdienst am 2. Advent in der Ev. Kirche in Altenhudem.



im Rückblick

Gute Beteiligung bei der Mitarbeitenden-Begegnung im Advent in der Ev. Kirche in Altenhudem. Pfarrer Dr. Ettemeyer dankt allen für das Engagement im vergangenen Kirchenjahr.



Offenes Singen am zweiten Weihnachtstag mit dem Gemeindechor in Altenhudem.



Beim Weihnachtskonzert mit Kerstin Stahl, Jürgen Poggel und den Biggejungs in der Erlöserkirche Attendorn wurde man wunderbar auf das Weihnachtsfest eingestimmt.



Ein ungewohntes Bild: Drei Pfarrer im Gottesdienst in der Ev. Kirche in Altenhudem - zwei als Besucher.



WEIHNACHTEN HOCH DREI

Ganz unterschiedlich konnten Familien im vergangenen Dezember in unserer Gemeinde Weihnachten feiern:

In **Grevenbrück** stand am Heiligen Abend alles bereit: Die Lautsprecherboxen wurden regengeschützt und das Hirtenfeuer auf der Wiese so heiß entfacht, dass der Regen es in den nächsten Stunden hoffentlich nicht auslöschen würde. Dann wurde es Zeit.

Und... es kamen so viele! Und das Spiel war einfach schön. Maria führte ihr Reittier (ein Dülmener Wildpferd vom Hof Steinhoff, mit dem Maria Steinhoff extra hergewandert war) gekonnt von Nazareth nach Bethlehem. Dorthin, wo dann auch die Hirten mit ihren Schafen im Schlepptau (also eigentlich den Schafen vom Hof Ralf Junge, dessen Nichten schon seit dem Nachmittag die Schafe auf unserer Wiese betreuten), blökend eintrafen. Und wenn das alles auch bei Regen geschah, konnten wir erleben, dass die Kinder das über das Erleben schlicht vergaßen und ihre Augen immer größer wurden. „Schön wars!“, hieß es dann anschließend bei Glühwein und Punsch. „Nächstes Jahr bitte wieder: Das Krippenspiel mit echten Tieren.“



Die abenteuerliche Reise des Esels Lukas mit Maria und Josef und von der Geburt im Stall begleiteten die BesucherInnen des „Weihnachtsgottesdienstes für Kleine & Große“ in **Würdinghausen**. Esel Lukas war mit dabei, liebevoll gehalten von einem kleinen Kind. Nur zur Mini-Predigt musste er dann doch mal „ran“ und überlegte mit den Gästen, was denn das Besondere an Weihnachten ist: Geschenke wurden genannt, das Zusammensein mit der Familie, der Wunsch nach Frieden. Vielleicht ist aber auch das Besondere, dass Gott aus sich herausgeht? Etwas tut, was er vorher noch nie getan hat: Uns sein Kind anvertraut und mitten unter uns lebt...?! – „Hygge“ war`s irgendwie.

Kerzen in den Fensteröffnungen und natürlich der Weihnachtsbaum sorgten für eine gemütliche Stimmung. Auch, weil das Team charmant und mit sichtbarer Freude durch den Gottesdienst führte.

Dieses Foto ist aus datenschutzrechtlichen Gründen auf der Internetseite nicht zu sehen

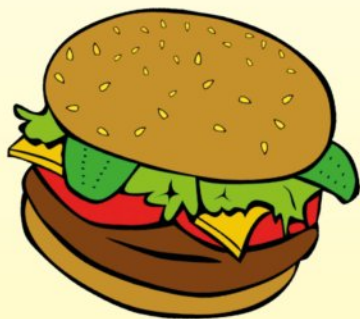
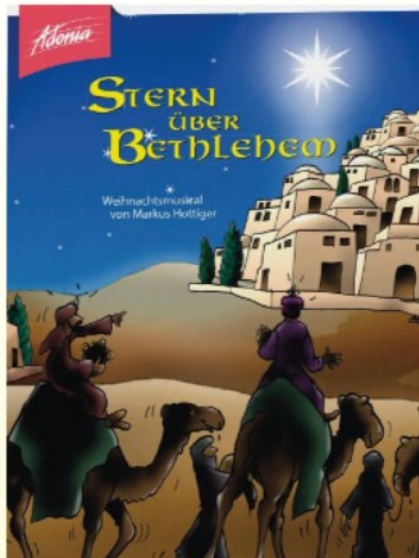


Das Krippenspiel in **Attendorn** wurde dieses Jahr zum ersten Mal als Musical aufgeführt. Unter dem Titel „Stern über Bethlehem“ aus dem Adonia-Verlag sangen und spielten die Kinder die Geschichte von Maria und Josef, den Weisen und Hirten bis zur Geburt Jesu. 13 Kinder im Alter von 4 - 12 Jahren begeistert bei der Sache, so dass der Funke bei den eingängigen Liedern schnell auf die Menschen in



der voll besetzten Erlöserkirche übersprang. Nachdem zum Schluss das traditionelle „O du fröhliche“ gemeinsam gesungen wurde, freuten sich alle, insbesondere das 4-köpfige Mitarbeiterinnenteam, über eine sehr gelungene und außergewöhnliche Darstellung der Weihnachtsgeschichte.

Tausend Dank allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die all das mit möglich gemacht haben!!



WENN SECHS HERZEN FÜR DIE KONFI-ARBEIT SCHLAGEN...

...kann etwas Wunderbares entstehen! Mitte Januar traf sich der Kinder- und Jugendausschuss unserer Gemeinde zu einer „Ideenwerkstatt Konfi-Arbeit“. Im Auftrag des Presbyteriums machten sich die Jugendpresbyterinnen Ulla Seidenstücker und Steffi Junski-Junge, Jugendpresbyter Lars Kirchhoff sowie die drei momentanen „Konfi-Akteure“ Pfarrer Andreas Schliebener, Diakonin Kristina Ashoff und Diakon Sven Vorderbrück daran, ein gemeinsames Konzept für die Konfi-Arbeit für unsere Gemeinde zu entwickeln. Noch ist das Konzept weiter im Entstehen, aber die zukünftigen Konfis dürfen sich schon mal auf ein tolles Event freuen: Für den 14. Juni sind die nächsten „Konfis in spe“ und auch die Eltern zu einem „Beef & Burger“-Abend um 18.00 Uhr in das Ev. Gemeindehaus in Grevenbrück eingeladen. Dort können sie sich über die Konfi-Arbeit und die verschiedenen

Möglichkeiten informieren lassen, sich gegenseitig und auch die drei Hauptamtlichen innerhalb der Konfi-Arbeit kennenlernen und, klar, auch leckere Burger genießen. Per Brief wird aber auch nochmal extra dazu eingeladen werden.





FERIENPASS-AKTIONEN



1. Ferienwoche (8.- 12. Juli): Attendorf

2. Ferienwoche (15. - 19. Juli) Grevenbrück & Altenhudem.

Weitere Informationen zu den genauen Terminen, Zeiten, Kosten und Anmeldemöglichkeiten: ab Juni im nächsten Gemeindebrief, auf der Homepage unter *evangelisch-attendorf-lennestadt.de* oder auch direkt bei den Jugendreferenten Diakonin Kristina Ashoff und Diakon Sven Vorderbrück. Lust, mit uns was auf die Beine zu stellen? Dann melde dich bei uns!

ANGEBOTE | TERMINE (Änderungen möglich)

UNSERE ANGEBOTE FÜR KIDS IM GRUNDSCHULALTER

- **JUNGSCHAR 14TÄGIG MITTWOCHS, 16.00 UHR - 17.30 UHR**
Friedenskirche, Alte Handelsstraße 21, **Attendorf** (Diakon Sven Vorderbrück)
- **KINDERGRUPPE „RASSELBANDE“ 1.3., 22.3., 26.4. UND 24.5., 15.30 - 17.00 UHR**
Ev. Gemeindehaus, Auf der Ennest 1, **Altenhudem** (Diakonin Kristina Ashoff)
- **JUNGSCHAR-ACTION-DAY ZWEIMONATLICH SONNTAGS, 9.30 - 13.30 UHR** (Diakon Sven Vorderbrück)
Ev. Gemeindehaus, Westwall 55, **Attendorf** (10.3. und 19.5.)

UNSERE ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE

- **„TEENTREFF“ MONTAGS 18.00 - 21.00 UHR**
Ev. Gemeindehaus, Westwall 55, **Attendorf** (Diakon Sven Vorderbrück)
- **JUGENDTREFF 14TÄGIG DONNERSTAGS, 18.00 - 20.00 UHR**
Ev. Gemeindehaus, Siegerner Straße 13, **Grevenbrück** (Diakon Sven Vorderbrück)
- **JUGENDTREFF 14TÄGIG FREITAGS, 18.00 - 20.00 UHR**
Ev. Gemeindehaus, Lennastraße 7, **Finnentrop** (Diakon Sven Vorderbrück)
- **„TEENTREFF“ 22.3., 19.4. UND 24.5., 17.15 - 19.15 UHR**
Ev. Gemeindehaus, Auf der Ennest 1, **Altenhudem** (Diakonin Kristina Ashoff)
- **JUGENDTREFF „CROSS-BIKE“ WÖCHENTLICH MITTWOCHS, 18.00 - 20.00 UHR**
Friedenskirche, Alte Handelsstraße 21, **Attendorf** (Diakon Sven Vorderbrück)



Du möchtest wissen, was bei uns gerade so los ist? Als einer der Ersten den Durchblick haben? Informiert sein über neue Angebote und Projekte? Folge uns auf Insta!! Du findest uns unter **ev.jugendattendornlennestadt** und erfährst hier einiges aus erster Hand. Schau doch mal drauf!!



ZUR VERÖFFENTLICHUNG DER FORUM-STUDIE

Sie sorgte für Erschütterung inner- und außerkirchlich: Die Studie zum Umgang mit sexualisierter Gewalt in der ev. Kirche und der Diakonie. Dass solche Fälle leider auch innerhalb der ev. Kirche vorkommen, ist bekannt – aber seit Ende Januar steht nun fest, die Zahlen sind weitaus größer, als gedacht. Und jeder Fall ist einer zu viel. Seit 2020 hat ein Forschungsteam mit der Unterstützung Betroffener an den Fragen gearbeitet, inwieweit ev. Strukturen sexualisierte Gewalt verhindern oder sogar ermöglichen, wie anschließend mit Betroffenen und Beschuldigten umgegangen wird und welche Ableitungen für die Aufarbeitung und Prävention sich daraus ergeben. Dabei wurde u.a. deutlich, dass sich sexualisierte Gewalt nicht nur auf ein Handlungsfeld beschränkt.

Bischöfin Kirsten Fehrs, amtierende Ratsvorsitzende der EKD, sagte dazu in ihrer Stellungnahme: „Erschütterung, ich finde kein anderes Wort. Denn es erschüttert auch die Grundfeste unserer Kirche und Diakonie, schwarz auf weiß vermittelt zu bekommen, mit welcher perfider und brutaler Gewalt Erwachsenen, Jugendlichen und auch Kindern (!) unsägliches Unrecht angetan wurde. (...) Wir sprechen über ein Wegsehen des Umfelds, der Kirchengemeinden und diakonischen Einrichtungen, und schlicht über das eklatante Versagen unserer Kirche und Diakonie, betroffenen Menschen gerecht zu werden. Wir haben sie zur Tatzeit nicht geschützt und wir haben sie nicht würdig behandelt, als sie den Mut gefasst haben, sich zu melden. (...) Dabei ist klar: Wir als evangelische Kirche sind in der Pflicht. Wir übernehmen die Verantwortung.“

Aus dem Bereich der EKvW sind 110 Beschuldigte und 251 Betroffene aus dem Zeitraum 1946 - 2020 in die Studie eingeflossen. Diese führten zu 18 Disziplinarverfahren gegen Pfarr-

personen. Wer sich die Ergebnisse ansehen möchte, wird unter www.forum-studie.de fündig.

Auch wir als Kirchengemeinde sind traurig und schockiert. Umso mehr sehen wir die Notwendigkeit, unsere Räume und unser Miteinander zu sicheren Orten zu machen. Das Schutzkonzept, das gerade entsteht, soll uns dabei helfen. Sowohl die Hauptamtlichen als auch ein großer Teil der Ehrenamtlichen haben eine Schulung zum Umgang mit sexualisierter Gewalt bereits durchlaufen. Vor allem im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit kann mit unseren Jugendreferenten auf die Kompetenzen zweier Traumapädagogen zurückgegriffen werden. Aber wir wissen, dass auch wir noch am Anfang der Präventions- und Interventionsarbeit stehen...

Wer in der Ev. Kirche von sexualisierter Gewalt betroffen ist, kann sich bei verschiedenen inner- und außerkirchlichen Stellen Unterstützung holen, z. B. bei:

Zentrale Anlaufstelle „help“

www.anlaufstelle.help

Tel.: 0800 5040112 (kostenlos & anonym)

Hilfeportal Sexueller Missbrauch

www.hilfe-portal-missbrauch.de

Tel.: 0800 2255530 (kostenlos & anonym)

Kirchenrätin Daniela Fricke

Bbeauftragte für den Umgang mit Verletzungen in der sexuellen Selbstbestimmung der EKvW

Tel.: 0521/594308

E-Mail: Daniela.Fricke@lka.ekvw.de

GRUPPEN



Frauen

Frauenhilfe Attendorf
jeden 2. Mittwoch im Monat um 15 Uhr
im Gemeindezentrum Attendorf
Kontakt: Jutta Rohrmann ☎ 02722-632898

Frauen-Frühstück Attendorf
jeden 1. Dienstag im Monat um 9 Uhr
im Gemeindezentrum Attendorf
Kontakt: Marja Ernst ☎ 02722-2365 und
Barbara Kuhl ☎ 02722-52017

Frauenhilfe Finnentrop
im Gemeindehaus Finnentrop
Termin: nach Vereinbarung
Kontakt: Bezirksbüro
☎ 02721-7296

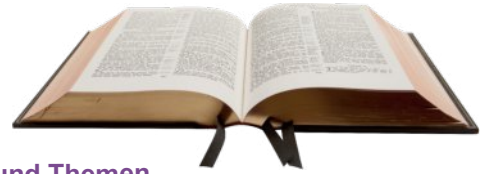
Frauenhilfe Grevenbrück
jeden 2. Mittwoch im Monat um 15 Uhr
im Gemeindezentrum Grevenbrück
Kontakt: Gudrun Kreidewolf ☎ 02721-20246

Frauenhilfe Altenhündem
jeden 2. Mittwoch um 15 Uhr
im Gemeindehaus En-Nest in Altenhündem
Kontakt:
Pfr. Dr. Jörg Ettemeyer ☎ 02721-6039741

Frauenhilfe Würdinghausen
jeden 2. Donnerstag im Monat um 15.15 Uhr
im Emmaus-Zentrum Würdinghausen
Kontakt: Gertraud Radke ☎ 02723-2996

Frauenabendkreis Würdinghausen
jeden 2. Dienstag im Monat um 18 Uhr
im Emmaus-Zentrum Würdinghausen
Kontakt: Gertraud Radke ☎ 02723-2996

EVATreff
jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus En-Nest in Altenhündem
Kontakt: Christa Stahl ☎ 02721-9539938



Bibel und Themen

Bibelgesprächskreis Grevenbrück
um 18 Uhr
im Gemeindehaus in Grevenbrück
Kontakt: Pfarrer i.R. Keßler
☎ 0171-1888611
Termine: 12.3., 30.04. und 28.05. 2024

Hauskreis Attendorf
jede Woche nach Absprache
Kontakt: Melanie und Lars Kirchhoff
☎ 02722-53746

Online-Gebetskreis
nach Absprache
Kontakt: Melanie Kirchhoff ☎ 02722-53746

Ökumenischer Arbeitskreis
zweimal im Jahr nach Absprache
Kontakt: Dr. Albrecht Brodhun

Sport, Geselliges und Verschiedenes

Tischtennis für Erwachsene
jeden Dienstag um 17 Uhr
im Gemeindehaus En-Nest
in Altenhündem
Kontakt: Ulrich Knebel ☎ 02723-6179



Spiele-Nachmittag
jeden 3. Dienstag in den Wintermonaten
um 15 Uhr im Emmauszentrum Würdinghausen
19.03., danach wieder ab 15.10.2024
Kontakt: Gertraud Radke ☎ 02723-2996

Männerkreis
montags, nach Vereinbarung um 18.00 Uhr im
Gemeindezentrum Grevenbrück
Kontakt: Artur Seidenstücker
☎ 0151-53279640



ANGEBOTE UND ARBEITSKREISE

Anonyme Alkoholiker

treffen sich jeden Donnerstag um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Attendorf

Kontakt: Maria ☎ 02722-6379774

Arbeitsgruppe Amnesty International (ai)

Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen mit:

Jochen Pfeiffer ☎ 02721-80886

oder Werner Liesmann ☎ 02723-959631

Diakoniekreis Grevenbrück

im Gemeindehaus Grevenbrück

am 05. März 2024

Kontakt: Pfarrer i.R. Keßler

☎ 0171-1888611

Gesprächskreis für Angehörige seelisch Kranker

Unterstützung und Hilfe im Umgang mit den Erkrankten, Informationen über typische Krankheitsbilder und deren Auswirkungen sowie Informationen über Behandlung und weitere Begleitungsmöglichkeiten.

Kontakt: ☎ 02723-608493

Krebshilfegruppe

Treffen jeden 2. Mittwoch im Monat, 14.30 - 16.30 Uhr im St. Josefs-Hospital Altenhudem.

Vielfältige Möglichkeiten zu Kontakt, Beratung und Begleitung für Menschen mit allen Krebserkrankungen.

Kontakt: Ute Heller ☎ 02721-10259

Besuchsdienst der Kirchengemeinde

Kontakt: Pfr. Dr. Ettemeyer ☎ 02721-6039741

Besuchsdienst

im Richard-Winkel-Seniorenzentrum in Maumke

Die Mitarbeiterinnen treffen sich dort jeweils am vierten Dienstag in den ungeraden Monaten um 9.00 Uhr.



Bücherei

Grevenbrück:

dienstags und donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr

Attendorf:

montags und mittwochs 15.00 - 18.00 Uhr

AKTief - Team

Wer Interesse hat, aktive Gottesdienste mit Tiefgang vorzubereiten und mit durchzuführen, ist herzlich willkommen.

Kontakt:

Diakonin Kristina Ashoff ☎ 02723-7162985

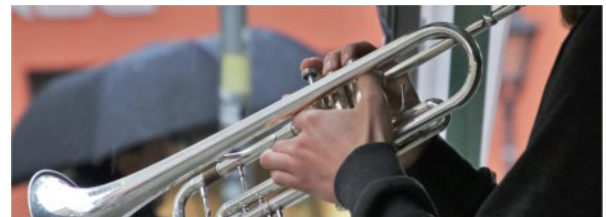
Musik

Kirchenchor Attendorf

dienstags um 19.30 Uhr

Chorleitung: Anemone Vater

Kontakt: Ada und Gerd Brand ☎ 02722-51923



Posaunenchor Attendorf

donnerstags um 19.15 Uhr

Kontakt: Jens Dölligkeit ☎ 0151-67236711

Kirchenchor Finnentrop

dienstags um 17.30 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Gemeindebüro ☎ 02721-7296

Gemeindechor Lennestadt-Kirchhudem

montags um 19.00 Uhr im En-Nest.

Kontakt: Annegret Reinwarth

☎ 02723-5223 o. 02723-717937

Gospelchor "Sound of Voice"

dienstags um 20.00 Uhr im En-Nest.

Kontakt: Ulrike Wesely ☎ 0160-96643905

„Kleine Volksliedgruppe“

jeden 2. und 4. Freitag im Monat

um 17.00 Uhr im „EnNest“

Kontakt: Gemeindebüro ☎ 02723-60011





HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG



Attendorn

Grevenbrück

Finnentrop



LenneStadt-Kirchhundem

AMTSHANDLUNGEN



LenneStadt-Kirchhundem



„Ich bin mit dir, ich behüte dich, wohin du auch gehst, und bringe dich zurück in dieses Land. Denn ich verlasse dich nicht, bis ich vollbringe, was ich dir versprochen habe.“

Genesis 28,15

*Ich aber, Herr, hoffe auf dich
und spreche: Du bist mein
Gott! Meine Zeit steht in
deinen Händen*

Psalm 31,15f





BERATUNGSSTELLEN

AIDS-Hilfe Olpe

Westfälische Str. 88, Olpe ☎ 02761-40322

Alleinerziehende Mütter und Väter

Kontakt: Carola Heer ☎ 02723-608-221

AufWind - Kath. Jugend- und Familiendienst

Gartenstr. 6, Lennestadt-Altenhudem

☎ 02723-688910

Bamenohler Str. 248, Finnentrop

☎ 02721-6025830

Bürgerhilfe Finnentrop

Am Markt 1 – im Rathaus Finnentrop

Bürozeiten: dienstags 10.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

☎ 0175-5119073

www.finnentrop.de

Caritas Kontakte

Attendorn ☎ 02722-9541-74664

Finnentrop ☎ 02721-97627018

Lennestadt und Kirchhudem ☎ 02723-95560

Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises

Lüdenscheid-Plettenberg

Bahnhofstr. 25, Plettenberg

Zentrales ☎ 02391-9540-0

AGIL Seniorenbüro

Freiwilligenzentrale (siehe Seite 32)

Schwangeren- und

Schwangerschaftskonfliktberatung

☎ 02391-9540-25

Suchtberatung: ☎ 02391-9540-20

EiL- Ehrenamt in Lennestadt

Kontakt und Alltagsgespräche am Telefon

Kontakt: Andrea Schiller

☎ 02723-608-220

Frauenberatungstelle Kreis Olpe

Friedrichstr. 24, Olpe ☎ 02761-1722

Frauenhaus Notruf ☎ 02761-834025

24 Stunden besetzt!

Jugendhilfe Fachdienste Kreis Olpe

☎ 02761-810

Kleiderkammer Finnentrop

der Kath. Kirche Bamenohler Str. 258,

Finnentrop, Nähe Bahnhof

Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 15.00 – 17.00 Uhr

Kontakt: Frau Beck ☎ 02721-70609

und Frau Kleine ☎ 02721-5570

Kleiderkammer Grevenbrück

in der Trödelkiste im Gemeindehaus,

Siegener Str. 13,

dienstags von 15.30 bis 18.00 Uhr

Kompass (kath. Jugend & Familiendienst)

☎ 0151-68813799

lebensfroh.Kirche im Laden

Danziger Str. 2 in Attendorn

Kontakt: Gerhard Oevermann

☎ 02722-5408691

✉ gerhard.oevermann@ekvw.de

Männerberatung „Echte Männer reden“

KSD Olpe

☎ 0152-31818887

Möbelbörse

siehe Seite 32 „lebensfroh“

Schuldnerberatungsstelle Olpe

☎ 02761-8368-0

Schwangerenberatungsstelle Olpe

☎ 02761-8368-0

Sozialpsychiatrischer Dienst

Hilfeleistungen für Menschen mit seelischen Problemen, Suchtproblemen sowie geistigen Behinderungen

Thomas-Morus-Platz 1, Lennestadt

☎ 02723-608-494

Tafel Attendorn

siehe Seite 32 „lebensfroh“

Warenkorb Finnentrop

St. Anna-Str. 4, Lenhausen (ehem. Grundschule)

Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3.

Dienstag/Mittwoch im Monat 14.00 – 16.00 Uhr

Kontakt: Frau Karin Becker ☎ 02721-70522

Warenkorb Lennestadt

Lebensmittelausgabe

in der Volksbank-Arena Sauerlandhalle

20.03., 17.04. und 15.05. 2024

jeweils von 13.00 bis 17.45 Uhr

im kleinen Saal

JUBILÄUM

40 Jahre Organistin in Finnentrop
Frau Astrid Braach-Sadel



Was wäre die Kirche ohne die Musik!

Und was wäre die Kirche ohne Menschen, die sie auch zum Klingen bringen?! Jemand hat einmal gesagt: „**Gott selber hat die Musik aus dem Paradies geholt und behutsam am Turmbau zu Babel vorbeigeführt, damit wenigsten eine Sprache alle Menschen verstehen.**“ Diese Sprache hat Frau Braach-Sadel vielfältig zum Klingen gebracht. Sie ist in einem Haushalt aufgewachsen, wo Kirchenmusik selbstverständlich zum Alltag gehörte. Nachdem Frau Braach-Sadel erfolgreich die C-Kurs-Prüfung abgelegt hatte, begann sie vor 40 Jahren am 1. Januar 1984 offiziell ihren Dienst als Organistin der Kirchengemeinde Finnentrop. Auch hat sie den Kirchenchor übernommen und mit ihrer geduldigen und liebevollen Art dafür gesorgt, dass er bis heute im Einsatz ist. Die Sängerinnen und Sänger schätzen es, dass sie gelegentlicher Undiszipliniertheit stets mit viel Humor begegnet und die Gesangsstücke immer mit großer Geduld und Gelassenheit einstudiert. Frau Braach-Sadel leitet auch seit vielen Jahren den Flötenkreis, der von Frau Damm gegründet wurde. Auch dieser Kreis hat die Gottesdienste, neben dem Chor, musikalisch bereichert. Der Dank gilt auch ihrer Familie, die ihre Arbeit immer mit Wohlwollen begleitet hat.

40 Jahre Kirchenmusik in unserer Gemeinde – ein nicht alltägliches Jubiläum.

Pfarrer Andreas Schliebener / Beate Frettlöh

VERABSCHIEDUNG

Frau Anja Böddecker verlässt den Kindergarten



Das Jahr begann mit einer schlechten Nachricht: Nach gerade einmal 1,5 Jahren musste Frau Anja Böddecker, Leiterin des Ev. Martin-Luther-Kindergartens, aus gesundheitlichen Gründen kündigen. Für unsere Kirchengemeinde und den Kindergarten ein schwerer Schlag, denn sie hat in der relativ kurzen Zeit mit viel Umsicht und einer unglaublichen Kompetenz den Kindergarten für die Zukunft aufgestellt.

U.a. die offene pädagogische Arbeit ist ihr zu verdanken sowie verschiedene Projekte, die im Kindergarten-Alltag Einzug gehalten haben. Besonders in Erinnerung bleibt mir sicherlich das Hühnerprojekt aus dem vergangenen Sommer. Trotz ständigem Personalmangel hat sie motiviert und engagiert mit dem Team die pädagogische Arbeit weiterentwickelt und die Partizipation der Kinder immer weiter integriert. Liebe Frau Böddecker, liebe Anja, von Herzen „**Danke**“ für deine Arbeit in unserem Kindergarten – wir werden dich sehr vermissen! Und wünschen dir gute Besserung und für deinen Neuanfang in Norddeutschland alles Gute und ganz viel Segen.

„...und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand...“

Diakonin Kristina Ashoff

KIRCHE MIT KINDERN



Infos: EINBLICKE 8, Seite 13

lebensfroh

 KIRCHE IM LADEN

Danziger Str. 2,
57439 Attendorf



lebensfroh. Kirche im Laden
Gerhard Oevermann
☎ 02722-5408691 und
✉ gerhard.oevermann@ekvw.de



Diakonisches Werk,
AGIL Seniorenbüro
Freiwilligenzentrale
Sprechstunde
jeden zweiten Mittwoch im Monat
von **9.00 bis 11.00 Uhr**
Westwall 55, 57439 Attendorf
Anne Jahn ☎ 0151-28089651
✉ a.jahn@diakonie-
luedenscheid-plettenberg.de

ANGEBOTE

Attendorner Tafel jeden letzten Dienstag des Monats von **14.00 bis 17.00 Uhr**.

An allen anderen Dienstagen findet eine kleinere Ausgabe am Vormittag von **10.00 bis 11.30 Uhr** statt.

Sylvelin Karsunky ☎ 02722-7648
Spendenkonto „Attendorner Tafel“
Sparkasse ALK
IBAN DE22 4625 1630 0000 0149 51

Die Selbsthilfegruppe „**Depressionen**“ trifft sich am zweiten Freitag im Monat von **15.00 bis 17.00 Uhr**

(Informationen erhalten Sie über das DRK in Olpe) ☎ 02761-2643

Heiß und herzlich

(Suppentag im lebensfroh)
am 2. Dienstag im Monat um 12.30 Uhr
Anmeldung: Anne Jahn ☎ 0151-28089651
oder: [freiwilligenzentrale@diakonie-
luedenscheid-plettenberg.de](mailto:freiwilligenzentrale@diakonie-luedenscheid-plettenberg.de)
Kleiderkammer

montags von **14.00 bis 16.00 Uhr** und
mittwochs von **14.00 bis 17.00 Uhr**
☎ 02722-5408691 oder ☎ 0170-7828841
oder Claudia Schulz ☎ 0176-97768499

Möbelbörse montags und mittwochs
von **14.00 bis 16.00 Uhr**
Förderband ☎ 02722-6341491 oder
☎ 0160-3010910

Reparaturcafé: Reparatur von Elektrogeräten
und Ähnlichem

Termine auf Anfrage

Michael Greve-Röben ☎ 02722-630921
☎ 0177-6800737 ✉ m.greve1@gmx.de

„**Silberpfeile**“ (Strickclub)
jeden 1. Donnerstag im Monat
von **15.00 bis 17.00 Uhr**
Margret Krüger ☎ 02722-8520

Tanzen im Sitzen am ersten und dritten
Dienstag im Monat von **15.00 bis 17.00 Uhr**
Renate Biecker-Klaas
☎ 02722-9689998

Waffelcafé-Tag donnerstags
von **15.00 bis 17.00 Uhr**
Es gibt Waffeln und heiße Getränke.